

Französische Sprachpraxis 5

1	Modulbezeichnung	Französische Sprachpraxis 5	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Ü Expression écrite III (2 SWS) * Ü Traduction version niveau avancé (F – A) (2 SWS) * Ü Traduction thème niveau avancé (A – F) (2 SWS) * Ü Französische Kulturwissenschaft und Landeskunde (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS 3 ECTS 2 ECTS
3	Dozenten	Légier, Petersilka, N.N.	

4	Modulverantwortliche	Marie-Pascale Légier, M.A.
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Vervollkommnung der bisher bei Expression écrite I und II erworbenen schriftlichen Kompetenz der Studierenden mittels textueller und audiovisueller Stimuli - Vertiefung und Anwendung der in Grammatik und Wortschatz erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten - Übersetzung ins Deutsche von überwiegend argumentativen, journalistischen Texten mit landeskundlichem Inhalt, - Übersetzung ins Französische von literarischen und journalistischen Texten unter besonderer Berücksichtigung kultureller Transferprozesse - Schulung des Textverständnisses und des Ausdrucksvermögens anhand idiomatisch und syntaktisch anspruchsvoller Texte - Kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen unter besonderer Berücksichtigung von Idiomatik und Stilistik - Vertiefung der textsortengerechten Übersetzung von Sachtexten und literarischen Texten mit entsprechenden Hilfsmitteln - Vertiefung kulturwissenschaftlicher und landeskundlicher Wissensgebiete (politisches System, Parteien, Bildungswesen, Beziehungen Deutschlands zu Frankreich, wirtschaftliche und geopolitische Zusammenhänge, etc.) - Überblick über aktuelle Aspekte und Entwicklungen Frankreichs, die interaktiv anhand von authentischen Stimuli (aktuelle Presse, Ikonografie, Filmausschnitte) erörtert werden
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - perfektionieren den Umgang mit verschiedenen Text- und Aufgabentypen (commentaire personnel, description et analyse de caricatures, synthèse de documents etc.), - vertiefen ihre Kenntnisse in Grammatik und Wortschatz, - vertiefen die übersetzungsrelevante, kontrastive Betrachtung des Französischen und Deutschen und können Übersetzungsvorschläge diskutieren, - achten auf eine idiomatische und bildungssprachliche Ausdrucksweise in den deutschen und französischen Übersetzungsergebnissen, - schulen ihr Ausdrucksvermögen hin zu einem gehobenen Register im Französischen und Deutschen, - erwerben vertiefte Kenntnisse über die französischen (und frankophonen) Kulturen und sind in der Lage, diese unter Verwendung der einschlägigen Terminologie auf Französisch schriftlich und mündlich zu präsentieren, - verstehen die historischen Entwicklungen und die aktuellen

		geopolitischen Zusammenhänge, die die frankophone Welt und die eigene Kultur betreffen, und können diese explizieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul Französische Sprachpraxis 4 oder GER C1
8	Einpassung in Musterstudienplan	- LaG Französisch: Studiensemester 7/8 - MA Rom.: Modul 3a (Sprache A), Modul 4a (Sprache B), Modul 7a (Sprache B) - MA Linguistik: Modul 2/14
9	Verwendbarkeit des Moduls	- MA Romanistik: Wahlpflichtmodul - MA Linguistik: Wahlpflichtmodul - LaG Französisch: Pflichtmodul
10	Prüfungsleistungen	- Ü Expression écrite III: Textproduktion 90 min - Ü Traduction version niveau avancé (F-A): Version 90 min - Ü Traduction thème niveau avancé (A-F): Thème 90 min - Ü Französische Kulturwissenschaft und Landeskunde: Referat 20 min.
11	Berechnung Modulnote	- Expression écrite III 50 % - Traduction thème 20 % - Traduction version 30 %
12	Wiederholung von Prüfungen	Die Prüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	Turnus des Angebots	WS + SS
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 180 h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichtssprache	Französisch, Deutsch
17	Vorbereitende Literatur	- Ayad, Elisabeth / Sautermeister, Christine: <i>La traduction allemand-français. Difficultés du texte, essai de traduction, commentaire, bilan, exercices et lexique</i> , München: Hueber, 1987 - Klein/Kleineidam: <i>Grammatik des heutigen Französisch</i> . Stuttgart: Klett, 1994. - Internetseiten relevanter Einrichtungen - aktuelle Presse

* Dieser Kurs ist anwesenheitspflichtig.

Hinweis:

- Eine akademische Stunde (45 min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergibt eine SWS 15 Stunden, sechs SWS ergeben 90 Stunden. Diese entsprechen 3 ECTS-Punkten.